

Wenn in Ihrer IT kurzfristig Führung fehlt, braucht es klare Verantwortung.

Ob Vakanz in der Leitung, akute Krise oder kritische Projektphase – jemand muss entscheiden, statt nur „mitzulaufen“, damit Betrieb, Projekte und Teams trotz Vakanz steuerbar bleiben.

Ich übernehme Interim-Mandate dort, wo IT in kurzer Zeit stabilisiert und wieder steuerbar gemacht werden muss – nicht als Profil aus einem Pool, sondern als direktes Mandat.

FÜR WEN

- CIOs mit akuter Führungs- oder Steuerungslücke
- IT-Leitungen in kritischen Übergangsphasen
- Geschäftsführer mit hohem IT-Entscheidungsdruck

TYPISCHE ROLLEN

- Interim CIO
- Interim IT-Leitung
- Interim Bereichsleitung Infrastruktur, Workplace/M365, Applikationen, Security

MANDATSZIEL

- Stabilisierung von Betrieb und Führung
- Klare Priorisierung und Entscheidungsfähigkeit
- Saubere Übergabe an die interne Nachfolge

16+ Jahre

Führung und Delivery in Infrastruktur- und Transformationskontexten.

50+ Kontexte

Mandatserfahrung vom gehobenen Mittelstand bis in internationale IT-Umfelder.

100+ Standorte

Arbeit in verteilten Organisationen mit heterogenen Infrastruktur-Landschaften.

Direktmandat

Sie arbeiten mit Jonas Kieselbach – keine Vermittlung, kein Pool.

WOFÜR SIE MICH HOLEN

Ihr Problem in Klartext

Wenn in der IT-Führung jemand wegbricht, hält der Betrieb nicht an: Tickets kommen rein, Projekte laufen weiter, Dienstleister melden sich, Regulatorik macht keine Pause. Die Organisation versucht, das Loch „mitzuschieben“ – neben dem Tagesgeschäft.

Nach wenigen Wochen zeigt sich immer dasselbe Muster: Entscheidungen bleiben liegen, Prioritäten kippen von Woche zu Woche, jeder arbeitet im eigenen Dringlichkeitsmodus. Nach außen wirkt die IT permanent im Feuerwehr-Modus, nach innen fehlt ein klarer Punkt, an dem Fäden zusammenlaufen. Genau in dieser Lage holen Unternehmen einen Interim-IT-Manager, um Verantwortung auf Zeit klar zu verankern.

„Ein Interim-Manager kommt, um zu gehen.“

Interim ist bewusst endlich: klarer Auftrag, realistischer Horizont (typisch ab sechs Monaten) und eine IT-Organisation, die nach der Übergabe nahtlos intern übernehmen kann – ohne Blackbox.

Vakanz in CIO-, IT-Leitungs- oder Abteilungsfunktion

Eine zentrale Führungsrolle ist unbesetzt. Entscheidungen werden über mehrere Personen verteilt, niemand hält Betrieb, Projekte und Dienstleister wirklich zusammen – Reibung und Unsicherheit nehmen spürbar zu.

Gewachsene, instabile Servicebereiche

Infrastruktur, Workplace und Services sind historisch gewachsen, Zuständigkeiten sind unklar. Störungen häufen sich, Parallelarbeit steigt, alles ist wichtig, aber nichts bekommt konsequent Zeit, um wirklich stabil zu werden.

Kritische Projekte in sensiblen Phasen

Ein wichtiges Vorhaben läuft in einer heiklen Phase weiter, während die Steuerung schwächer wird. Es fehlt ein belastbarer Gegenpart für Lieferanten, Fachbereiche und Management, der Klartext redet und Verantwortung übernimmt.

Neue oder veränderte Teams

Strukturen und Rollen wurden verändert, Teams neu zugeschnitten. Auf dem Papier steht die neue Organisation, in der Praxis fehlt die passende Führung – Konflikte, Doppelarbeit und Unsicherheit bremsen die Umsetzung aus.

WAS ICH ÜBERNEHME

Ein Interim-Mandat mit EFFICAS heißt: Ihre IT bekommt für einen klar umrissenen Zeitraum eine vollständige Führungsrolle zurück – mit Entscheidungsfähigkeit, Prioritätensetzung und Verantwortung auf Leitungsebene.

Ziel ist eine IT, die trotz Vakanz wieder steuerbar ist, Projekte in die Spur bringt und sauber an interne Strukturen übergeben werden kann.

WIRKUNG IM MANDAT

Stabilerer Betrieb trotz laufender Veränderung.

Entscheidungen mit klarer Prioritätenlogik.

Nachfolge kann ohne Bruch übernehmen.

Konkret übernehme ich u. a.

Führungsverantwortung für Teams, Dienstleister und kritische Schnittstellen übernehmen – nicht nur „unterstützen“.

Betrieb und laufende Veränderungen stabilisieren, damit das Tagesgeschäft verlässlich weiterläuft

Prioritäten klären, Entscheidungen vorbereiten und Management-Kommunikation so führen, dass Klarheit entsteht

Dienstleistersteuerung und kaufmännische Abstimmungen übernehmen, damit Verträge und Leistungen zusammenpassen

Übergabe vorbereiten und so dokumentieren, dass die interne Nachfolge nahtlos übernehmen kann.

WIE ICH IM MANDAT ARBEITE

Auch wenn der Anlass eine Linienvakanz ist: Sie bekommen Führung, Projektsteuerung und strategische Einordnung aus einer Hand – in einer Arbeitsweise, die für mittelständische IT-Organisationen praktikabel ist.

- Kritische Projekte und Programme so führen, dass sie trotz Vakanz weiterkommen – mit klaren Entscheidungs- und Eskalationswegen
- Themen wie Cloud-Roadmap, NIS2, Governance und Organisation im Mandat mitdenken, ohne daraus ein eigenes Beratungsprojekt zu machen
- Strukturen für die Zeit nach dem Interim anlegen: klarere Rollen, Zuständigkeiten und Roadmaps, die die interne Führung übernehmen kann
- Eher durch Präsenz, Zuverlässigkeit und Klartext wirken als durch große Auftritte oder Folienproduktion

praxisbeispiel · maschinenbau · mehrere standorte

Stabilisierung und Wiederherstellung der IT-Steuerungsfähigkeit in Transformation

Ausgangslage

Infrastruktur- und Modernisierungsprojekte liefen parallel, Zuständigkeiten waren unklar, die IT-Leitung nur begrenzt verfügbar – Entscheidungen zogen sich, während die Organisation auf Fortschritt wartete.

Ansatz

Interim-Führungsmandat mit klarer Priorisierung, verbindlichem Entscheidungsrythmus und Neuordnung von Projekt- und Betriebsaufgaben in handhabbare Pakete.

Wirkung

Die IT gewann zügig an Stabilität und Steuerungsfähigkeit; Verantwortungen und Roadmap waren geklärt, die Übergabe an die Zielorganisation vorbereitet.

Jonas Kieselbach

Geschäftsführer EFFICAS Management GmbH

IT Manager mit Leidenschaft und pragmatischer Anpack-Mentalität

NÄCHSTER SCHRITT

Wenn Sie aktuell eine Lücke in der IT-Führung haben, lassen Sie uns Ihre Lage in Ruhe sortieren.

Das Erstgespräch dient dazu, gemeinsam ein klares Bild Ihrer Situation zu bekommen – was hängt, was drückt, welche Themen blockieren. Ziel ist Klarheit, nicht der schnelle Projektabschluss.

Telefon: +49 (0) 152 285 66 045 – wenn ich gerade nicht rangehe, hinterlassen Sie bitte eine kurze Nachricht.

E-Mail: jonas.kieselbach@efficas.de – ich antworte in der Regel innerhalb von 24 Stunden.

LinkedIn: [linkedin.com/in/jkieselbach](https://www.linkedin.com/in/jkieselbach)

